

Seminare für Arabistik/Islamwissenschaft

Prof. Dr. Kata Moser, Geschäftsführende Direktorin SAI I

Dr. Ahmed Gad Makhoul, Geschäftsführender Direktor SAI II

Lehrprogramm WS 2026/2027

Liebe Studierende, liebe Lehrende, herzlich willkommen zum neuen Semester! Hier finden Sie unser Lehrprogramm aufsteigend geordnet nach Modulen. Zu beachten: Die Angaben hier werden nicht aktualisiert; die neueste Version ist online in Stud.IP einsehbar.

1 Semestervorbesprechung

Name des Lehrenden	Lehrende des SAI 1 u 2
Titel der LV	<i>Semestervorbesprechung BA, MA (Deutsch)</i>
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Erster Montag im Semester 26. Oktober 2026, 14-15 Uhr
Ort	
Kurzbeschreibung: Die Lehrenden des SAI I und SAI II stellen ihre Lehrveranstaltungen für das aktuelle Semester vor und bieten den Studierenden Gelegenheit für Rückfragen zu Zeiten, Inhalt, Prüfungsform und anderen organisatorischen Details.	

Name des Lehrenden	Teaching staff of the SAI 1 and 2
Titel der LV	<i>Pre-Semester Orientation MA (English)</i>
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	First Monday of the semester 26 th of October, 3–4 pm.
Ort	
Kurzbeschreibung: The lecturers of SAI I and SAI II present their courses for the current semester and offer students the opportunity to ask questions about course schedules, content, examination formats and other organizational details.	

2 BA-Studiengang

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	Arabisch I: Übung
Modulbezeichnung	Arabisch I
Modularisierung	B.Ara.01
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo. & Mi., 16–18 Uhr
Ort	
Kurzbeschreibung: In diesem Kurs üben die Studierenden die Grundregeln der arabischen Phonetik, Silbenstruktur, Morphologie, Wortbildung und Syntax, so dass sie Ende des Semesters in der Lage sind, die arabische Schrift zu lesen und zu schreiben und Grundkenntnisse des modernen arabischen Wortschatzes zu besitzen.	

Name des Lehrenden	Dr. Tillmann Schreinemacher
Titel der LV	Arabisch I
Modulbezeichnung	Arabisch I
Modularisierung	B.Ara.01
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo und Mi, 10-12 Uhr
Ort	
Kurzbeschreibung: In diesem Kurs üben die Studierenden die Grundregeln der arabischen Phonetik, Silbenstruktur, Morphologie, Wortbildung und Syntax, so dass sie Ende des Semesters in der Lage sind, die arabische Schrift zu lesen und zu schreiben und Grundkenntnisse des modernen arabischen Wortschatzes zu besitzen.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Jens Scheiner
Titel der LV	<i>Christen im Islam</i>
Modulbezeichnung	Einführung in die Quellenarbeit
Modularisierung	B.Ara.06
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit) Ort	Do., 12-14
Kurzbeschreibung: In diesem Seminar erlernen Studierende die Interpretation von Primärquellen. Neben dem Koran (auf Arabisch) untersuchen wir christliche und jüdische Texte in Übersetzung, in welchen der Koran und die ersten Muslime erwähnt werden. Ziel ist es, neben dem Erlernen des wissenschaftlichen Arbeitens (Umschrift, Bibliographieren, etc.) auch erste Schritte in der Analyse historischer und theologischer Texte zu unternehmen.	

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	<i>Arabisch Vertiefung</i>
Modulbezeichnung	Arabisch Vertiefung
Modularisierung	B.Ara.09 (zweisemestrig)
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo. & Do., 14–16 Uhr
Kurzbeschreibung: Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden durch stärkere Übung von leichter Textlektüre mit Wörterbuchtraining über die Fähigkeit, die Regeln der arabischen Morphologie, Wortbildung und Syntax im Umfang dieses Moduls auf vertieftem Niveau zu erläutern und in komplexen Übungs- und Übersetzungssituationen anzuwenden. Weiterhin besitzen sie erweiterte Kenntnisse des arabischen Wortschatzes. Sie sind darüber hinaus in der Lage, unter Anleitung einer Lehrkraft einfache Originaltexte (z. B. Zeitungstexte, leichte wissenschaftliche Texte) zu lesen und zu verstehen.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Islamisches Familienrecht im europäischen Migrationskontext: Herausforderungen und Potenziale</i>
Modulbezeichnung	Islamisches Recht
Modularisierung	B.Ara.10-1/2; M.Ara.07, M.Ara.07a
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	29.10.2025 - 11.02.2026 Donnerstag, 14–16 Uhr
Kurzbeschreibung: Die Familie nimmt im Islam eine herausragende Stellung ein. Sie gilt als religiöse Institution, die göttlicher Satzung unterliegt und als von Gott gewollte Keimzelle der Gesellschaft fungiert, in der Glaube gelebt und islamische Werte vermittelt werden. Dementsprechend widmet sich das islamische Recht in besonderem Maße der Regelung der Geschlechterbeziehungen und des Familienlebens – einschließlich der Eheschließung und -auflösung, der Abstammung sowie des Umgangs zwischen den Geschlechtern. Der Geltungsbereich dieser Normen ist nicht auf mehrheitlich islamisch geprägte Gesellschaften beschränkt, sondern findet auch in Minderheitensituationen und Migrationskontexten, wie etwa in Europa, Anwendung. Das Leben vieler Muslim*innen in Europa ist mit erheblichen Herausforderungen verbunden, insbesondere dort, wo islamische Normen mit säkularen Rechtsordnungen kollidieren. Dieser Kurs verfolgt das Ziel, anhand konkreter Fallbeispiele aus dem islamischen Ehe-, Scheidungs-, Sorge- und Erbrecht die spezifischen Herausforderungen und Potenziale muslimischen Familienlebens im europäischen Migrationskontext zu analysieren.	

Name des Lehrenden	Khaled Radhouani
Titel der LV	<i>Einführung in die klassische Koranexegese</i>
Modulbezeichnung	Religion und Recht A / B
Modularisierung	B.Ara.10-1, -2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	wöchentlich Di, 14–16 Uhr
Kurzbeschreibung: Dieses Seminar dient als Einführung in die Grundsätze der islamische Koranexegese (<i>tafsīr</i>) in ihrer klassischen Phase (bis ca. 7-8 Jh. H/13-14 n. Ch.). Teilnehmer werden mit der historischen Entwicklung, den wichtigsten Quellen und der mehrdimensionalen Bedeutung der Koranexegese vertraut gemacht. Ausgewählte Lektüre begleiten die Einführung, um eine (ggf.) erste Auseinandersetzung mit relevanten islamischen Quellen zu ermöglichen.	

Name des Lehrenden	Prof Dr. Riem Spielhaus
Titel der LV	Islam im Schulbuch - theoretische und methodische Zugänge zu Bildungsmedien in deutscher und arabischer Sprache
Modulbezeichnung	Religion des Islams
Modularisierung	B.Ara.10-1/2; M.Ara.05, M.Ara.05/a
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	14-tägig: 30.10.2026 - 05.02.2027 Freitag, 12-16 Uhr
Kurzbeschreibung: Was gilt eigentlich in unterschiedlichen Regionen als relevantes schulisches Wissen über Religion? Das Seminar begleitet die Erarbeitung von Zugängen zur Beantwortung dieser Frage. Schulbücher und andere Bildungsmedien sind ein zentrales Instrument, mit dessen Hilfe Gesellschaften als relevant erachtetes Wissen an die nächste Generation zu vermitteln versuchen. Sie werden von Erwachsenen gestaltet, geprüft und überarbeitet, daher können sie uns als Forschenden mehr verraten als was in der Schule behandelt werden soll. Nicht selten werden Schulbuchinhalte zum Streitfall zwischenstaatlicher Konflikte oder von Debatten innerhalb einer Gesellschaft. Die Studierenden lernen im Seminar unterschiedliche methodische Herangehensweisen an die Untersuchung Darstellungen des Islams und von Muslimen kennen und anwenden. Diese werden entsprechend der Erkenntnisinteressen von Studierenden zu relevanten Theorien in Bezug gesetzt	

Name des Lehrenden	Radwa Elmowafi
Titel der LV	<i>Die arabischen Feministinnen</i>
Modulbezeichnung	Religion und Recht A / B
Modularisierung	B.Ara.10-1, -2 ; M.Ara.07/07a
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Kata Moser
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	wöchentlich Fr, 10-12 Uhr
Kurzbeschreibung: Das Seminar entfällt, falls die Exkursion (B.Ara.24 / B.Ara.25) durchgeführt wird.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Jens Scheiner
Titel der LV	<i>Mohammed – Prophet, Staatsmann, Lehrer</i>
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams A/B
Modularisierung	B.Ara.11-1/2 ; M.Ara04/04a
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Di., 16-18 Uhr
Kurzbeschreibung: In diesem Seminar steht das Leben des arabischen Propheten Muhammad und die unterschiedlichen Quellengattungen im Mittelpunkt, in welche dessen Vita beschrieben wird. Ziel des Seminars ist es, sich einen Überblick über die Grundzüge seines Wirkens als religiöser und politischer Führer und Spezifika der mit den Quellen verbundenen Probleme zu erarbeiten und dabei die neuesten Entwicklungen in der Leben-Muhammad-Forschung kennenzulernen	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	Ethik im interreligiösen Diskurs: Stellungnahmen zur Alltagspraxis
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams
Modularisierung	B.Ara.11-1, B.Ara.11-2; M.Ara.04/04a
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	26.10.2026 - 08.02.2027 Donnerstag, 12-14 Uhr
Kurzbeschreibung: Religionen, insbesondere die monotheistischen, weisen vielerlei Dimensionen auf – darunter heilige Schriften, ethische Normen und nicht selten auch eigenständige Rechtstraditionen. So existieren etwa jüdisches und islamisches Recht sowie verschiedene christliche Kirchenrechte. Diese religiösen Normen prägen die alltägliche Lebensführung in weiten Teilen: von Speisevorschriften und Kleidungsregeln über Ehe, Scheidung, Erbaufteilung und Strafdelikte bis hin zu Bestattungspraktiken. Darüber hinaus umfassen sie auch sittliche Fragen rund um Geburt, Leben und Tod des Menschen. Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, die Positionen des Islams bzw. der islamischen Ethik zu ausgewählten Alltagsfragen – schwerpunktmäßig aus dem Bereich der Bio- und Medizinethik – zu erarbeiten und sie mit den entsprechenden Auffassungen im Judentum und Christentum zu vergleichen. Nach einer Einführung in die theoretischen Grundlagen der islamischen Ethik widmet sich der zweite Teil der Veranstaltung anhand konkreter Fallbeispiele – darunter Abtreibung, künstliche Befruchtung, Organtransplantation, Sterbehilfe und Gentechnik – den angewandten ethischen Fragestellungen aus interreligiöser Perspektive.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Ishaq Amer
Titel der LV	Zwischen Volksislam und Genusskultur: Dimensionen des Verständnisses populärer Religion
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams
Modularisierung	B.Ara.11-1, B.Ara.11-2; M.Ara.04/04a
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	29.10.2026 - 11.02.2027 Donnerstag 10-12 Uhr

Kurzbeschreibung:

Der Titel dieses Seminars mag überraschen. Wird Volksislam oft mit magischen Praktiken, Heiligenverehrung und strenger Ritualtreue verbunden, so scheint der Begriff der Genusskultur, verstanden als kulinarische Feste, Musik, Humor und ästhetischer Schmuck, im Widerspruch zu religiöser Ernsthaftigkeit zu stehen. Genau diese Spannung ist unser Ausgangspunkt.

Das Seminar fragt nach dem Verhältnis von populärer Frömmigkeit, ästhetischer Praxis und religiöser Norm im Islam. Im Mittelpunkt steht die These, dass der Volksislam nicht einfach eine verwässerte oder abergläubische Variante des Islams ist, sondern ein eigenständiges, sinnlich erfahrbares und kulturell produktives Universum. Wir untersuchen die historischen Wurzeln dieser Religiosität, ihre rituellen Ausdrucksformen und ihre Abgrenzung von der schriftgelehrten Orthodoxie. Dabei geht es um das Verhältnis von Heiligkeit und Sinnlichkeit, von Gebot und Genuss, von religiöser Norm und künstlerischem Ausdruck. Zugleich fragen wir nach der Instrumentalisierung des Volksglaubens durch religiöse Eliten und seinen Transformationen unter Bedingungen von Migration und Digitalisierung.

Ziel des Seminars ist es, den Volksislam nicht als defizitäre Abweichung, sondern als eigenständigen, lebendigen Raum zu verstehen, in dem Frömmigkeit und ästhetische Erfahrung eine untrennbare Einheit bilden und die scheinbaren Gegensätze zwischen Frömmigkeit und Genuss als produktive Spannungsfelder zu begreifen.

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Erzählen, Dichten, Deuten: Klassische arabische Literatur im Kontext</i>
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams A/B
Modularisierung	B.Ara.11-1 und -2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo., 12-14 Uhr
Kurzbeschreibung: Im Mittelpunkt des Seminars steht die Lektüre ausgewählter Passagen aus zentralen Werken des klassischen arabischen Schrifttums in arabischer Sprache sowie in Übersetzung. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, die Studierenden mit den inhaltlichen, sprachlichen und ästhetischen Charakteristika dieser Texte vertraut zu machen. Untersucht wird zudem, wie klassische arabische Autoren mithilfe spezifischer Stilmittel Deutungen, Wertvorstellungen und Weltbilder vermitteln. Die behandelten Texte stammen u. a. von Imru l-Qais, Abu Nuwas und al-Mutanabbi (Dichtung), Ibn Hisham und at-Ṭabari (Historiographie), al-Dschahis und Ibn Qutaiba (Literatur und Gelehrsamkeit) sowie Ibn Ḥazm und Ibn Ṭufail (philosophisches Erzählen). Studentische Kurzreferate und gemeinsame Textdiskussionen sind fester Bestandteil der Lehrveranstaltung.	

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	<i>Modernes Hocharabisch aktiv</i>
Modulbezeichnung	Modernes Hocharabisch aktiv
Modularisierung	B.Ara.13-1
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo. & Do., 08-10 Uhr KWZ
Kurzbeschreibung: Das Modul vermittelt grundlegende bis fortgeschrittene Kenntnisse des modernen Hocharabisch (MSA) über 4 SWS. Es umfasst medienbasiertes Hörverständnis, Kommunikation und zielt darauf ab, Studierende zu befähigen, komplexe Texte zu verstehen und aktiv in der Zielsprache zu kommunizieren.	

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	<i>Einführung in einen arabischen Dialekt 2</i>
Modulbezeichnung	Einführung in einen arabischen Dialekt 2
Modularisierung	B.Ara.13-2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo. & Do., 18-20 Uhr KWZ
Kurzbeschreibung: Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über Grundkenntnisse eines arabischen Dialekts und können diesen in praktischen Alltagssituationen anwenden. Ferner sind sie in der Lage, kontextabhängige Sprachvarianten zu unterscheiden. Darüber hinaus sind sie mit dem Phänomen der Diglossie im arabischen Alltagsleben vertraut.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Islamwissenschaftliches Kolloquium</i>
Modulbezeichnung	Islamwissenschaftliches Kolloquium
Modularisierung	B.Ara.14 ; M.Ara.06
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo., 10-12 Uhr
Kurzbeschreibung: Das Kolloquium zu ausgewählten Themen der Arabistik und Islamwissenschaft kann von Studierenden aller Semester besucht werden. Studierende der höheren Semester des Faches Arabistik/Islamwissenschaft und verwandter Fächer erwerben durch den erfolgreichen Abschluss des Moduls u. a. Fertigkeiten in der Erstellung, Präsentation und Diskussion von Haus- und Abschlussarbeiten. Studierende der Arabistik/Islamwissenschaft, die am Anfang ihrer Ausbildung stehen, wie auch Studierende anderer Fächer sind mit Vorträgen zu neuen und neuesten Publikationen in der Arabistik und Islamwissenschaft aktiv an dieser Veranstaltung beteiligt. Diese Form des pro-aktiven Unterrichts macht Studierende mit den Diskussionen zu Methoden und Theorien der Arabistik und Islamwissenschaft vertraut. Sie erproben diese in eigenen Beiträgen bzw. setzen sie zu anderen Fachdisziplinen in Beziehung. Die Veranstaltung ist eine Kombination aus Seminar und Independent Studies. Letztere dienen der intensiven Vorbereitung auf die Sitzungen und werden von dem Dozenten/der Dozentin auf das jeweilige Thema abgestimmt und im Seminar durch die Studierenden nachgewiesen.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Jens Scheiner
Titel der LV	<i>Arabische Quellen lesen und interpretieren</i>
Modulbezeichnung	Lektüre arabischer Primärtexte
Modularisierung	B.Ara.16
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Di., 12–14 Uhr KWZ 2.624
Kurzbeschreibung: Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, die Grammatik, Syntax und Lexik des Klassischen Arabisch zu wiederholen bzw. zu vertiefen. Wir lesen, vokalisieren und übersetzen Kurztexte aus verschiedenen Literaturgenres, deren thematischer Schwerpunkt variabel ist. Die Teilnehmer können gerne ihre thematischen Wünsche einbringen.	

Name des Lehrenden	Khaled Radhouani
Titel der LV	<i>Einführung in die arabische Dialektologie</i>
Modulbezeichnung	Arabische Kultur
Modularisierung	B.Ara.17
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Wöchentlich Di, 10–12 Uhr
Kurzbeschreibung: In diesem Seminar erhalten Studierende einen Überblick über die Grundsätze der `modernen` arabischen Dialektologie mit Fokus auf das Phänomen der Zweisprachigkeit in der arabischen Welt `Hochsprache und Dialekte`. Grundkenntnisse über Geschichte, Entwicklung, und Besonderheiten der modernen arabischen Dialekte und deren Besonderheiten, Gemeinsamkeiten und Unterschiede sowie weitere relevante kulturelle Aspekte bilden einen wichtigen thematischen Schwerpunkt. Anhand verschiedener Übungen und Beispiele werden die erworbenen Kenntnisse praxisorientiert vertieft.	

Name des Lehrenden	Tarek Elkot
Titel der LV	<i>Koranwissenschaften im klassischen Islam am Beispiel von as-Suyūṭī's al-itqān</i>
Modulbezeichnung	Klassisches Arabisch II / Modernes Hocharabisch aktiv
Modularisierung	B.Ara.18-2 ; B.Ara.13 (ehemals B.Ara.13-1)
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo., 10-12 Uhr
Kurzbeschreibung: In diesem Seminar erlernen die Studierende die muslimischen Koranwissenschaften. Anhand ausgewählter Beispiele aus dem Werk <i>Al-itqān fī 'ulūm al-Qur'ān</i> الاتقان في علوم القرآن (Die Vollkommenheit in den Koranwissenschaften) eines der großen klassischen muslimischen Gelehrten as-Suyūṭī (gest. 1505) lernen die Studierende den Umgang mit klassischen arabischen Texten. Ziel ist es, muslimische Koranwissenschaften kennenzulernen sowie klassische arabische Texte auf Arabisch zu lesen und zu verstehen.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Gesellschaftliche Etikette in der arabischen Literatur</i>
Modulbezeichnung	Translatorische Performanz Rechtssprache
Modularisierung	B.Ara.18-2; M.Ara.13
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	26.10.2026 - 08.02.2027 Montag, 14-16 Uhr
Kurzbeschreibung: Diese Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in den klassisch-arabischen Sprachgebrauch und widmet sich der Lektüre sowie den Übersetzungstechniken arabischer Texte aus dem Genre adāb wa ahlāq (Literatur über Charakterbildung und Ethik). Bei diesen Texten handelt es sich um Werke, die sich mit der Veredelung des Charakters, dem angemessenen Umgang mit Menschen und der Umsetzung islamischer Tugenden im Alltag befassen. Die Erschließung der Texte erfolgt dabei gleichermaßen unter literarisch-stilistischen und grammatischen Gesichtspunkten wie auch durch die Klärung der in ihnen enthaltenen fachspezifischen Terminologie.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Jens Scheiner
Titel der LV	<i>Geschichte und Kultur I</i>
Modulbezeichnung	Ältere Geschichte, Ideengeschichte und Religion des Islams u. Geschichte und Kultur des Islams 1
Modularisierung	B.Ara.21 u. SK.Ara.21-1
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Do., 16–18 Uhr
Kurzbeschreibung: Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Spätantike und frühislamische Zeit, führt in die großen Herrscherdynastien der Umayyaden, Abbasiden, Fatimiden und Mamluken ein und beleuchtet soziale, religiöse und literarische Phänomene in muslimischen Gesellschaften, wie den Umgang mit Nicht-Muslimen, die Steuererhebung und die verschiedenen Facetten der Wissensgesellschaft oder die literarische Polemik zwischen den Muslimen, Juden und Christen. Zudem erläutert sie die Entstehung zentraler Konzepte, die bis heute in muslimischen Gesellschaften des Nahen Ostens und Nordafrikas weiterwirken, wie zum Beispiel das Kalifat oder den Jihad.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Einführung in Methoden und Theorien</i>
Modulbezeichnung	Einführung in Methoden und Theorien
Modularisierung	B.Ara.23
Beabsichtigtes Datum der LV	26.10.2026 – 08.02.2027
(Tag, Uhrzeit)	Montag: 12-14 Uhr
Kurzbeschreibung: Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über Kenntnisse in Methoden und Theorien der Kulturwissenschaften sowohl mit Bezug auf die Arabistik/Islamwissenschaft als auch auf verwandte Disziplinen. Durch Lektüre, Analyse und Diskussion zentraler Theorietexte verfügen sie über Kenntnisse in den Bereichen der Diskursanalyse, der Orientalismusdebatte, der Theorien der Geschlechterforschung sowie der postkolonialen und postmodernen und weiteren Theorien.	

Name des Lehrenden	Radwa Elmowafi
Titel der LV	<i>Exkursion nach Ägypten</i>
Modulbezeichnung	Exkursion in die islamische Welt / Exkursion in die arabische Welt
Modularisierung	B.Ara.24 / B.Ara.25
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Blockseminar: Fr., 4.9. und 18.9.2026, 9.30-12 Uhr Exkursion: 25.09.-9.10.2026 (2 Wochen)

Kurzbeschreibung:

Die Blockveranstaltungen und die Exkursion nach Ägypten vermitteln den Studierenden folgende Kompetenzen:

- Sie sind in der Lage, zentrale Aspekte der altägyptischen, koptischen und islamischen Geschichte, Landeskunde und Kultur Ägyptens darzustellen, zu erläutern und historisch sowie gesellschaftlich einzuordnen.
- Sie können vorbereitete fachliche Inhalte vor Ort vertiefen, erweitern und praktisch anwenden.
- Sie wenden erlernte arabische Sprachkenntnisse auf einfachem Niveau in Alltagssituationen an und erkennen Unterschiede zwischen Hochsprache und Dialekt.
- Sie erwerben interkulturelle Kompetenz durch direkte Begegnungen, u. a. bei Besuchen von Bildungseinrichtungen z.B. der al-Azhar-Universität & -Moschee, sowie durch gemeinsam mit lokalen Studierenden durchgeführte Besuche von Museen, Monumenten und geschichtsträchtigen Orten z.B. dem Nationalmuseum der ägyptischen Zivilisation, den Pyramiden, dem islamischen Kairo, der Dār al-Kutub wa-l-Waṭā'iḳ al-Qawmīya (Ägyptische Nationalbibliothek).

Die Exkursion stellt eine zentrale Ergänzung zur universitären Lehre dar, da wesentliche fachliche, sprachliche und interkulturelle Kompetenzen nur durch unmittelbare Erfahrung im arabisch-islamischen Sprach- und Kulturraum erworben werden können. Die vorbereitenden Blockveranstaltungen ermöglichen eine gezielte inhaltliche und sprachliche Vorbereitung, während die Exkursion selbst die praktische Anwendung und Vertiefung des Erlernten erlaubt.

Durch Lehrveranstaltungen vor Ort wird ein nachhaltiger Lernerfolg erzielt, der über rein theoretische Lehrformate hinausgeht.

Innerhalb der arabischen und islamischen Welt ist Ägypten von besonderer historischer und gegenwärtiger Relevanz und seine arabische und internationale Strahlkraft ein wichtiger Grund, dieses Land im Rahmen einer Exkursion zu besuchen. Zugleich ist der „Einstieg“ in dieses vielschichtige Land nicht ganz einfach, weshalb sich ein gemeinsamer Besuch besonders anbietet.

Name des Lehrenden	Prof. Fritz Schulze
Titel der LV	<i>Indonesisch II</i>
LV-Nr EXA / LV-Typ EXA / SWS	Sprachkurs / 4 SWS
Modulbezeichnung	Zweitsprache der arabischen und islamischen Welt II
Modularisierung	B.Ara.26-2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	26.10.2026 – 11.02.2027 Montag, 14–16 Uhr (26.10.2026 - 08.02.2027) Donnerstag, 14–16 Uhr (29.10.2026 - 11.02.2027)
Kurzbeschreibung: In Fortsetzung zu Indonesisch I (B.Ara.26-1) werden die Kenntnisse in Morphologie, Wortbildung und Syntax des Indonesischen vertieft. Zusätzlich dazu wird der Wortschatz ausgebaut und die praktische Anwendung des Indonesischen in kurzen Konversationen und Dialogen geübt.	

3 BA Export

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Meisterwerke der klassischen arabischen Literatur in Übersetzung</i>
Modulbezeichnung	Altorientalische, altägyptische, klassische arabische oder klassische persische Literatur
Modularisierung	B.WLI.120 (Export Weltliteratur)
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Blockseminar 21.-23. 01. 2027
Kurzbeschreibung: Dieses Seminar widmet sich der klassischen arabischen Literatur vom 8. bis 15. Jahrhundert. Im Mittelpunkt stehen ausgewählte Texte aus Poesie und Prosa, deren inhaltliche Tiefe, sprachliche Besonderheiten und ästhetische Raffinesse gemeinsam ergründet werden. Dabei lernen die Studierenden, wie klassische arabische Autoren individuelle Stilmittel und narrative Strategien einsetzten, um Ideen, Weltbilder und Emotionen zu vermitteln. Darüber hinaus wird die Rolle der klassischen arabischen Literatur im größeren Zusammenhang der Weltliteraturen reflektiert: Welche Ideen bringen diese Texte hervor? Welche kulturellen und ästhetischen Impulse geben sie weiter? Ein zentraler Bestandteil des Seminars sind studentische Vorträge und Diskussionen, die Raum für eigenständige Auseinandersetzung mit den behandelten Autoren und Themen bieten.	

4 English MA-Program

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	<i>Advanced Reading and Discussion</i>
Modulbezeichnung	<i>Advanced Reading and Discussion</i>
Modularisierung	M.Ara.501
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mi., 14–16 Uhr
Kurzbeschreibung: In this module, students enhance their reading, comprehension, listening and speaking language skills. The course content is focused on reading different kinds of texts, of written expression, listening comprehension and especially active language practice in the form of discussions and presentations. The students are able to communicate orally and in writing. They are capable of analyzing the usage of Modern Standard Arabic and can actively use the language. The course will be taught in Arabic.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Jens Scheiner
Titel der LV	<i>Master Colloquium</i>
Modulbezeichnung	Master Colloquium
Modularisierung	M.Ara.502
Beabsichtigtes Datum der LV	Do., 10–12 Uhr (bi-weekly)
Kurzbeschreibung: Students present and discuss the topic of their Master and PhD theses. Here, both the advice of the instructor and the feedback from the other participants helps them to improve their theses in terms of form, method and content.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Master and PhD Colloquium</i>
Modulbezeichnung	Master Colloquium
Modularisierung	M.Ara.502
Beabsichtigtes Datum der LV	Do., 12-14 Uhr (bi-weekly)
Kurzbeschreibung: Master's and PhD students present and discuss the topic of their MA or doctoral thesis. The advice of the instructor(s) and the feedback from the other colloquium participants enable them to plan their academic projects adequately in terms of approach, structure, and content. Special consideration is given to the challenge of demonstrating foreign language proficiency and presenting their subjects of inquiry at the current state of research in the MA or PhD thesis.	

Name des Lehrenden	Akram Bishr
Titel der LV	<i>Advanced Arabic Reading and Writing</i>
Modulbezeichnung	Advanced Arabic Reading and Writing
Modularisierung	M.Ara.509
Modulverantwortlichkeit	Prof. Dr. Jens Scheiner
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Do., 16–18 Uhr
Kurzbeschreibung: On successful completion of this module, students are able to understand complex Arabic texts, analyze them grammatically and translate them. They also have a good command of written Arabic (e.g. in translating texts from English into Arabic, reproducing or formulating their own texts in writing).	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Al-Jāḥiẓ and the Poetics of Learning</i>
Modulbezeichnung	Ethics and Education in Islam (-Advanced Studies)
Modularisierung	M.Ara.607/611
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mittwoch, 10 – 12
Kurzbeschreibung: This graduate seminar explores the educational thought of al-Jāḥiẓ (d. 255/869), the eminent Abbasid literary author and rational theologian of Basra. Through close readings of selected passages from <i>The Book of Teachers</i>, <i>The Book of Animals</i>, and <i>The Book of Elucidation and Exposition</i>, the course examines his concepts on learning, teaching, and intellectual formation within the tradition of <i>adab</i>. Particular attention is given to the interplay between memorization and reasoning, the ethics of instruction, the educational role of books, as well as the literary forms through which pedagogical ideas are conveyed. Readings in Arabic and English highlight al-Jāḥiẓ's contribution to Islamic intellectual and educational thought.	

Name des Lehrenden	Dr. Kurt Franz
Titel der LV	<i>Methods and Theories Workshop</i>
Modulbezeichnung	M.Ara.605: Methods and Theories in Arabic-Islamic Studies; M.Ara.609: Methods and Theories in Arabic-Islamic Studies – Advanced Studies; M.Ira.002: Methoden und Theorien zwischen Text- und Kulturwissenschaften
Modularisierung	M.Ara.605; M.Ara.609; M.Ira.002
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Weekly Fr, 10-12 Uhr
Kurzbeschreibung: This seminar provides to participants with short introductions into a broad range of methods and theories that are in use in current studies related to the contemporary MENA region and its historical dimensions, such as intellectual history, (virtual) anthropology of Islam, and media studies. Students will also train to apply these approaches in their own research projects. In addition, formal aspects of scientific work such as transliteration, referencing, and use of (AI-)aids as well as overarching questions such as the responsibility and relevance of research will be addressed.	

5 Deutscher MA-Studiengang

Name des Lehrenden	Iyad Shraim
Titel der LV	<i>Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene</i>
Modulbezeichnung	Textlektüre und Diskussion für Fortgeschrittene
Modularisierung	M.Ara.01
Beabsichtigtes Datum der LV	Start: 17.04.2026 – 17.07.2026
(Tag, Uhrzeit)	Freitag 10:00-12:00 Uhr
	Online
Kurzbeschreibung: Die Studierenden erweitern in diesem Modul ihre Sprachkenntnisse im Lesen, Verstehen, Hören und Sprechen. Zentrale Lerninhalte sind die Lektüre verschiedener Textformen, schriftlicher Ausdruck, verstehendes Hören sowie insbesondere aktive Sprachpraxis in Form von Diskussionen und Präsentationen. Die Studierenden sind in der Lage, mündlich und schriftlich zu kommunizieren. Sie können Anwendungsbereiche des modernen Hocharabisch analysieren und das Arabische aktiv anwenden.	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Riem Spielhaus
Titel der LV	<i>Master-Kolloquium</i>
Modulbezeichnung	Master-Kolloquium
Modularisierung	M.Ara.02
Beabsichtigtes Datum der LV	31.10.2025 – 13.02.2026
(Tag, Uhrzeit)	Freitag, 10-12 Uhr Online
Kurzbeschreibung: Studierende präsentieren und diskutieren das Thema ihrer Masterarbeit. Dabei werden sie sowohl durch die Beratung des/der Professors/Professorin als auch durch die Evaluierung und Rückmeldungen der anderen Teilnehmenden befähigt, ihr wissenschaftliches Vorhaben formal, methodisch und inhaltlich angemessen zu gestalten. Besondere Berücksichtigung findet hier die Herausforderung, in der Masterarbeit sowohl fremdsprachliche Kompetenz nachzuweisen als auch die entsprechende inhaltliche Fragestellung auf dem neuesten Stand der Forschung zu präsentieren.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Master- und Doktorand_innen-Kolloquium Blockseminar</i>
Modulbezeichnung	Master-Kolloquium
Modularisierung	M.Ara.02
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	1. Termin (Mittwoch) 04.11.26: 12-14 Uhr 2. Termin (Mittwoch) 18.11.26: 10-16 Uhr 3. Termin (Mittwoch) 02.12.26: 10-16 Uhr Blockseminar
Kurzbeschreibung: Diese Veranstaltung wird als Blockseminar durchgeführt. Studierende präsentieren und diskutieren das Thema ihrer Masterarbeit. Dabei werden sie sowohl durch die Beratung des/der Professors/Professorin als auch durch die Evaluierung und Rückmeldungen der anderen Teilnehmenden befähigt, ihr wissenschaftliches Vorhaben formal, methodisch und inhaltlich angemessen zu gestalten. Besondere Berücksichtigung findet hier die Herausforderung, in der Masterarbeit sowohl fremdsprachliche Kompetenz nachzuweisen als auch die entsprechende inhaltliche Fragestellung auf dem neuesten Stand der Forschung zu präsentieren.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Ethik im interreligiösen Diskurs: Stellungnahmen zur Alltagspraxis</i>
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams
Modularisierung	M.Ara.04/04a; B.Ara.11-1, B.Ara.11-2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	26.10.2026 - 08.02.2027 Donnerstag, 12-14 Uhr
Kurzbeschreibung: Religionen, insbesondere die monotheistischen, weisen vielerlei Dimensionen auf – darunter heilige Schriften, ethische Normen und nicht selten auch eigenständige Rechtstraditionen. So existieren etwa jüdisches und islamisches Recht sowie verschiedene christliche Kirchenrechte. Diese religiösen Normen prägen die alltägliche Lebensführung in weiten Teilen: von Speisevorschriften und Kleidungsregeln über Ehe, Scheidung, Erbaufteilung und Strafdelikte bis hin zu Bestattungspraktiken. Darüber hinaus umfassen sie auch sittliche Fragen rund um Geburt, Leben und Tod des Menschen. Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, die Positionen des Islams bzw. der islamischen Ethik zu ausgewählten Alltagsfragen – schwerpunktmäßig aus dem Bereich der Bio- und Medizinethik – zu erarbeiten und sie mit den entsprechenden Auffassungen im Judentum und Christentum zu vergleichen. Nach einer Einführung in die theoretischen Grundlagen der islamischen Ethik widmet sich der zweite Teil der Veranstaltung anhand konkreter Fallbeispiele – darunter Abtreibung, künstliche Befruchtung, Organtransplantation, Sterbehilfe und Gentechnik – den angewandten ethischen Fragestellungen aus interreligiöser Perspektive.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Ishaq Amer
Titel der LV	<i>Zwischen Volksislam und Genusskultur: Dimensionen des Verständnisses populärer Religion</i>
Modulbezeichnung	Geschichte und Kultur des Islams
Modularisierung	M.Ara.04/04a; B.Ara.11-1, B.Ara.11-2
Beabsichtigtes Datum der LV	29.10.2026 - 11.02.2027
(Tag, Uhrzeit)	Donnerstag 10-12 Uhr
Kurzbeschreibung: Der Titel dieses Seminars mag überraschen. Wird Volksislam oft mit magischen Praktiken, Heiligenverehrung und strenger Ritualtreue verbunden, so scheint der Begriff der Genusskultur, verstanden als kulinarische Feste, Musik, Humor und ästhetischer Schmuck, im Widerspruch zu religiöser Ernsthaftigkeit zu stehen. Genau diese Spannung ist unser Ausgangspunkt. Das Seminar fragt nach dem Verhältnis von populärer Frömmigkeit, ästhetischer Praxis und religiöser Norm im Islam. Im Mittelpunkt steht die These, dass der Volksislam nicht einfach eine verwässerte oder abergläubische Variante des Islams ist, sondern ein eigenständiges, sinnlich erfahrbares und kulturell produktives Universum. Wir untersuchen die historischen Wurzeln dieser Religiosität, ihre rituellen Ausdrucksformen und ihre Abgrenzung von der schriftgelehrten Orthodoxie. Dabei geht es um das Verhältnis von Heiligkeit und Sinnlichkeit, von Gebot und Genuss, von religiöser Norm und künstlerischem Ausdruck. Zugleich fragen wir nach der Instrumentalisierung des Volksglaubens durch religiöse Eliten und seinen Transformationen unter Bedingungen von Migration und Digitalisierung. Ziel des Seminars ist es, den Volksislam nicht als defizitäre Abweichung, sondern als eigenständigen, lebendigen Raum zu verstehen, in dem Frömmigkeit und ästhetische Erfahrung eine untrennbare Einheit bilden und die scheinbaren Gegensätze zwischen Frömmigkeit und Genuss als produktive Spannungsfelder zu begreifen.	

Name des Lehrenden	Prof Dr. Riem Spielhaus
Titel der LV	<i>Islam im Schulbuch - theoretische und methodische Zugänge zu Bildungsmedien in deutscher und arabischer Sprache</i>
Modulbezeichnung	Religion des Islams
Modularisierung	M.Ara.05, M.Ara.05/a; B.Ara.10-1/2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	14-täglich: 30.10.2026 - 05.02.2027 Freitag, 12-16 Uhr
Kurzbeschreibung: Was gilt eigentlich in unterschiedlichen Regionen als relevantes schulisches Wissen über Religion? Das Seminar begleitet die Erarbeitung von Zugängen zur Beantwortung dieser Frage. Schulbücher und andere Bildungsmedien sind ein zentrales Instrument, mit dessen Hilfe Gesellschaften als relevant erachtetes Wissen an die nächste Generation zu vermitteln versuchen. Sie werden von Erwachsenen gestaltet, geprüft und überarbeitet, daher können sie uns als Forschenden mehr verraten als was in der Schule behandelt werden soll. Nicht selten werden Schulbuchinhalte zum Streitfall zwischenstaatlicher Konflikte oder von Debatten innerhalb einer Gesellschaft. Die Studierenden lernen im Seminar unterschiedliche methodische Herangehensweisen an die Untersuchung Darstellungen des Islams und von Muslimen kennen und anwenden. Diese werden entsprechend der Erkenntnisinteressen von Studierenden zu relevanten Theorien in Bezug gesetzt	

Name des Lehrenden	Prof. Dr. Sebastian Günther
Titel der LV	<i>Islamwissenschaftliches Kolloquium</i>
Modulbezeichnung	Islamwissenschaftliches Kolloquium
Modularisierung	B.Ara.14 u. M.Ara.06 (Arabische Literatur)
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	Mo., 10–12 Uhr
Kurzbeschreibung: Das Kolloquium zu ausgewählten Themen der Arabistik und Islamwissenschaft kann von Studierenden aller Semester besucht werden. Studierende der höheren Semester des Faches Arabistik/Islamwissenschaft und verwandter Fächer erwerben durch den erfolgreichen Abschluss des Moduls u. a. Fertigkeiten in der Erstellung, Präsentation und Diskussion von Haus- und Abschlussarbeiten. Studierende der Arabistik/Islamwissenschaft, die am Anfang ihrer Ausbildung stehen, wie auch Studierende anderer Fächer sind mit Vorträgen zu neuen und neuesten Publikationen in der Arabistik und Islamwissenschaft aktiv an dieser Veranstaltung beteiligt. Diese Form des pro-aktiven Unterrichts macht Studierende mit den Diskussionen zu Methoden und Theorien der Arabistik und Islamwissenschaft vertraut. Sie erproben diese in eigenen Beiträgen bzw. setzen sie zu anderen Fachdisziplinen in Beziehung. Die Veranstaltung ist eine Kombination aus Seminar und Independent Studies. Letztere dienen der intensiven Vorbereitung auf die Sitzungen und werden von dem Dozenten/der Dozentin auf das jeweilige Thema abgestimmt und im Seminar durch die Studierenden nachgewiesen.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Islamisches Familienrecht im europäischen Migrationskontext: Herausforderungen und Potenziale</i>
Modulbezeichnung	Islamisches Recht
Modularisierung	M.Ara.07, M.Ara.07a, B.Ara.10-1/2
Beabsichtigtes Datum der LV (Tag, Uhrzeit)	29.10.2025 - 11.02.2026 Donnerstag, 14–16 Uhr
Kurzbeschreibung: Die Familie nimmt im Islam eine herausragende Stellung ein. Sie gilt als religiöse Institution, die göttlicher Satzung unterliegt und als von Gott gewollte Keimzelle der Gesellschaft fungiert, in der Glaube gelebt und islamische Werte vermittelt werden. Dementsprechend widmet sich das islamische Recht in besonderem Maße der Regelung der Geschlechterbeziehungen und des Familienlebens – einschließlich der Eheschließung und -auflösung, der Abstammung sowie des Umgangs zwischen den Geschlechtern. Der Geltungsbereich dieser Normen ist nicht auf mehrheitlich islamisch geprägte Gesellschaften beschränkt, sondern findet auch in Minderheitensituationen und Migrationskontexten, wie etwa in Europa, Anwendung. Das Leben vieler Muslim*innen in Europa ist mit erheblichen Herausforderungen verbunden, insbesondere dort, wo islamische Normen mit säkularen Rechtsordnungen kollidieren. Dieser Kurs verfolgt das Ziel, anhand konkreter Fallbeispiele aus dem islamischen Ehe-, Scheidungs-, Sorge- und Erbrecht die spezifischen Herausforderungen und Potenziale muslimischen Familienlebens im europäischen Migrationskontext zu analysieren.	

Name des Lehrenden	Iyad Shraim
Titel der LV	<i>Vertiefte Lektüre und schriftsprachlicher Gebrauch des Arabischen</i>
Modulbezeichnung	Vertiefte Lektüre und schriftsprachlicher Gebrauch des Arabischen
Modularisierung	M.Ara.09
Beabsichtigtes Datum der LV	29.10.2025 -11.02.2026
(Tag, Uhrzeit)	Donnerstag, 14-16 Online
Kurzbeschreibung: Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, anspruchsvolle klassisch-arabische, vor allem aber Texte des modernen Hocharabisch, zu verstehen, grammatikalisch zu analysieren und zu übersetzen. Ferner sind sie in der Lage, die arabische Sprache aktiv im schriftlichen Sprachgebrauch (z. B. in der Übersetzung von Texten aus dem Deutschen, Nacherzählungen und eigenständiger, schriftlicher Textformulierung) einzusetzen. Neben dem Textverständnis stehen hierbei die Wortanalyse und die Analyse typischer grammatikalischer Phänomene im Mittelpunkt.	

Name des Lehrenden	Dr. Ahmed Gad Makhoulf
Titel der LV	<i>Gesellschaftliche Etikette in der arabischen Literatur</i>
Modulbezeichnung	Translatorische Performanz Rechtssprache
Modularisierung	M.Ara.13; B.Ara.18-2
Beabsichtigtes Datum der LV	26.10.2026 - 08.02.2027
(Tag, Uhrzeit)	Montag, 12-14 Uhr
Kurzbeschreibung: Diese Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in den klassisch-arabischen Sprachgebrauch und widmet sich der Lektüre sowie den Übersetzungstechniken arabischer Texte aus dem Genre adāb wa ahlāq (Literatur über Charakterbildung und Ethik). Bei diesen Texten handelt es sich um Werke, die sich mit der Veredelung des Charakters, dem angemessenen Umgang mit Menschen und der Umsetzung islamischer Tugenden im Alltag befassen. Die Erschließung der Texte erfolgt dabei gleichermaßen unter literarisch-stilistischen und grammatischen Gesichtspunkten wie auch durch die Klärung der in ihnen enthaltenen fachspezifischen Terminologie.	

6 Lehrveranstaltungen anderer Einrichtungen (Auswahl) / Courses of other institutes (selection)

BA ALTORIENTALISTIK

- B.AO.207 Einführung ins Akkadische und seine Texte (9 C / 2 SWS)
- B.AO.201 Einführung in das Sumerische und seine Texte (9 C / 4 SWS)
- B.AO.207 Einführung in das Akkadische und seine Texte (9 C / 4 SWS)
- B.AO.412 Einführung in eine weitere altorientalische Sprache A (6 C / 2 SWS)

BA TURKOLOGIE

- B.Tur.21: Grundlagen des Türkeitürkischen I (9 C, 6 SWS)
- B.Tur.22: Grundlagen des Türkeitürkischen II (9 C, 6 SWS)
- SK.Tur.01: Modernes Mongolisch I (3 C, 2 SWS)
- SK.Tur.02: Modernes Mongolisch II (3 C, 2 SWS)
- SK.Tur.05: Einführung in eine sibirische Türksprache oder Gruppe von Türksprachen (3 C, 2 SWS)
- SK.Tur.06: Einführung in eine kiptschakische Türksprache oder Gruppe von Türksprachen (3 C, 2 SWS)
- SK.Tur.07: Einführung in eine tungusische Sprache oder Gruppe von tungusischen Sprachen (3 C, 2 SWS)

BA ANTIKE KULTUREN

- B.AegKo.120: Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch I
- B.AegKo.121: Ägyptisch verstehen: Mittelägyptisch II
- B.AegKo.123: Ägyptisch verstehen: Koptisch I
- B.AegKo.124: Ägyptisch verstehen: Koptisch II 21655
- B.AegKo.126: Ägyptisch verstehen: Einführung in koptische Dialekte
- B.Antik.54: Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) I
- B.Antik.55: Klassisch-Äthiopisch (Ge'ez) II
- B.Antik.56: Demotisch I
- B.Antik.57: Demotisch II
- B.EvRel.001: Neutestamentliches Griechisch I
- B.Ug.002: Ugaritisch
- Mag.Theol.001: Biblisches Hebräisch

BA LATEINISCHE PHILOLOGIE UND BA GRIECHISCHE PHILOLOGIE

- B.Lat.02-1: Basismodul: Lateinische Sprache I
- B.Lat.02-3: Basismodul: Lateinische Sprache II
- B.Gri.02-1: Basismodul Griechische Sprache I
- B.Gri.02-3: Basismodul Griechische Sprache II